

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 3

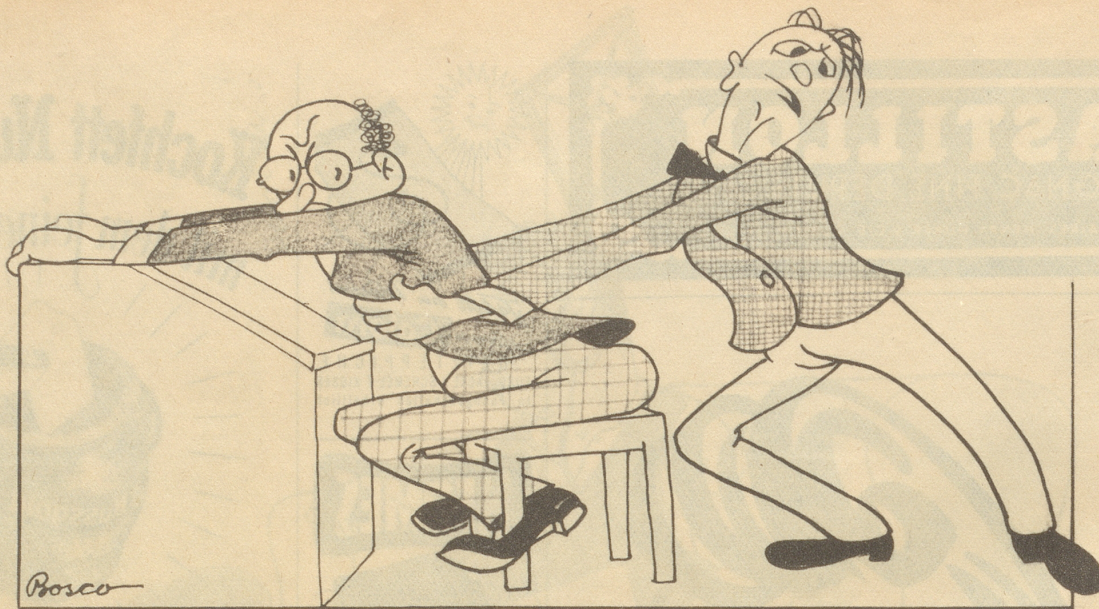
PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Nicht nur das Aufbauen — auch das Abbauen ist schwierig

Autor und Verleger

Als im Jahre 1754 Johnson seinem Verlag den letzten Bogen des «Lexikons der englischen Literatur» abgeliefert hatte, erhielt er postwendend folgende Empfangsbestätigung: «Andreas Miller schickt beiliegend Herrn Samuel Johnson das Honorar für den letzten Bogen seines Lexikons und

dankt Gott, daß er nichts mehr mit ihm zu tun hat.»

Darauf griff Johnson zur Feder und erwiderte: «Samuel Johnson bestätigt den Empfang des vereinbarten Honorars für den letzten Bogen seines Lexikons und ist sehr erfreut zu erfahren, daß Herr Andreas Miller doch noch so viel Rechtlichkeit in sich hat, um Gott für etwas zu danken.»

Argentinische Nächte

Wie aus Buenos-Aires verlautet, sind dort fünf Millionen Tonnen Getreide als Brennstoff für die Bahnen verfeuert worden. Die Geschichtsbücher werden als Kuriosum der Kriegsjahre aufnehmen, daß es in Europa Kanonen statt Butter gab und in Südamerika für die Bahnen Getreide statt Oel Vino

Kreuzworträtsel Nr. 3

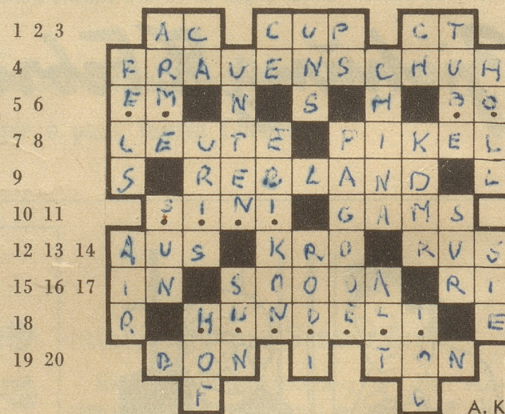
Senkrecht: 1 Gestein; 2 Luft in Frankreich; 3 Glieder; Besitzlose; 4 englisches Tagesgestirn; nicht filzende Wolle; 5 Calcium; 6 die Reufl ist ... Fluß; 7 von Gebäuden umschlossener Platz; 8 wo ist der Keller?; 9 wie 4 senkrecht; 10 französisches hinweisendes Fürwort; 11 Bahnstation bei Luzern; 12 der Krieg verschonte ...; 13 ...-Fiesso, Station der Gotthardlinie; 14 Nachschrift zum Brief; 15 indischer Tempel (Buddha); 16 mächtiges Land im Fernen Osten; 17 tiefere Frauenstimme; 18 Autozeichen Schweiz; 19 nicht mehr «Kraft durch Freude», sondern «koch dir mal Kartoffeln»; 20 Desinfektionsmittel; 21 drück drauf, dann kommt Senf oder Farbe oder Salbe heraus; 22 französisches Vorwort; 23 em Tüüfel si Wohnig; 24 deine bessere Hälfte.

Waagrecht: 1 laufenden Jahres (Abkürzung); 2 englischer Becher (Sportpreis); 3 Abkürzung für unsere kleine Münze; 4 Teil der Damenbekleidung; auch Zierpflanze; 5 ??; 6 ??; 7 Menschen, Publikum; 8 Schanzwerkzeug (c fehlt); 9 Weinberg; Areal mit Reben; 10 ?????; 11 Dorf im St. Galler Oberland, nahe Buchs; 12 der Krieg ist ...; 13 + 14: frühe Frühlingsblume; 15 Vorwort; 16 Waschmittel (oo statt o); 17 nous avons ... , gelacht!; 18 ????????; 19 Gutschein, 20 Klang, Schall.

Kreuzworträtsel Nr. 2

Was fehlt noch im Jahrhundert des kulturellen Fortschrittes? «Weisheit in Tuben!»

1 3 5 8 10 12 14 16 18 21 23
2 4 6 9 11 13 15 17 19 22 24
7 20



Welche Nebenfiguren fehlen in fast keiner Nummer des Nebelspaltes!

DU PONT
Zürich beim Hauptbahnhof
GROSSRESTAURANT
Verschiedene Säle im 1. Stock
Tel. 27 18 22 / 25 83 55 Fl. Hew

UNIC
ELEKTRO-RASIER-APPARAT
Sein Doppelscherkopf nimmt den letzten Zehntelmillimeter Deines Bartes — schnell und angenehm.
GEN. VERTR. MARKTGASSE 40 **ELECTRA** BERN

„... und gäll Peter, üsi Hochzysreis mached mer uf St. Galle. Weisch es hät mer im Hotel Hecht immer bsunders guet gfalle!“